



Segen für neues Sportschützenheim Zell am Ziller

Viele Ehrengäste - doppelter Segen - Sponsorenabend und gute Stimmung

Am Freitag den 22. Februar wurde das neue Schützenheim der SG Zell am Ziller feierlich und mit Gottes Segen seiner Bestimmung übergeben.

Es brauchte alles seine Zeit, die bauliche Grundlage (Hauptschulverbund), die finanzielle Grundlage (Sponsoren) und den Fleiß vieler arbeitender Hände und Helfer. Doch wenn es dann soweit ist - ja dann verstehen es die Zillertaler auch dementsprechend zu feiern.

Zells OSM Johannes Höllwarth konnte zum internen Festakt (Segnung der neuen Schützen Sportanlage) zahlreiche Ehrengäste und vor allem viele Sponsoren, ohne deren Hilfe solch technisches „Know-how“ kaum anschaffbar wäre, zu einem äußerst angenehm gestalteten Schützenabend begrüßen. Ein besonderer Gruß galt dabei Herrn Dekan Dr. Ignaz Steinwender der ja auch das Schulgebäude



Eine runde Sache für sportliche Tätigkeit. Politiker, Sportler und Funktionäre vereint beim Schützenheim- und Sponsorenabend in Zell am Ziller.

bei seiner Eröffnung segnete. Der Dekan meinte dazu: „Der Segen von damals ging natürlich auch durch die Decke bis in den Keller des Schützenheims. Doch jetzt die Erneuerungen mit einem weiteren Segen zu versehen, kann ja auf keinen Fall Schaden“! Landesoberschützenmeister Christof Platzgummer zeigte sich ein wenig erschrocken. „Denn wenn alle meine Landesschützenmeister unterwegs sind, dann ist etwas Besonderes am Weg“ - so ein bestens aufgelegter Landesoberschützenmeister bei seiner kurzen Festansprache.

Natürlich übten sich viele der Ehrengäste an

der Schießkunst mit einem Luftgewehr an den zwölf neuen elektronisch ausgestatteten Ständen. Unter anderem, Johann Schreyer (Bgm. Rohrbach), Georg Wartelsteiner (Bgm. Hainzenberg), Josef Arzbacher (Vize-Bgm. Aschau), Walter Amor (Alt-Bgm. Zell/Ziller), den Hausherrn Schul-Dir. Erwin Haid, die OSM Vinzenz Hussl (Jenbach), Jochen Klammsteiner (Weer), Martin Sporer (Kaltenbach), Meinrad Ortner (Tux), Schmid Josef (Mayrhofen). Als Gastgeschenk des Bezirkschützenbundes erhielt die Gilde Zell den Schutzpatron des HI. Sebastian in geschnitzter Skulptur.

